

Unsere Unternehmenspolitik

ACTEMIUM Cegelec Austria GmbH Cable-Link Elektro-Software-Netzwerktechnik GmbH

ARBEITSSICHERHEIT, GESUNDHEIT & damit unverzichtbare Maßnahmen am Arbeitsplatz

Hinsehen, melden, teilen. Damit Arbeitsunfälle kein unabwendbares Schicksal sind, stehen diese drei Schlagwörter im Mittelpunkt unserer Arbeit – überall & zu jeder Zeit! Sicherheit geht alle etwas an – vom Baustellenpersonal über Techniker bis zum obersten Management. Wir stellen Gesundheit und Arbeitssicherheit in den Fokus und entwickeln dadurch eine echte Risikopräventions-Kultur: "SAFETY EXCELLENCE", dessen Grundsätze wir gemäß dem "Gesundheits- & Sicherheits-Manifest" der VINCI Energies Unternehmensgruppe im Arbeitsalltag ehrgeizig umsetzen. Unsere Mitarbeitenden sind mit ihrem Potential sowie ihrer Leistungsfähigkeit unsere wichtigste Stärke; deshalb schaffen wir gesundheitsgerechte Arbeitsbedingungen, beseitigen Gefahren und schaffen Vorsorgemöglichkeiten für jeden einzelnen Mitarbeitenden, um Risiken zu minimieren. Wir verpflichten uns zur Einhaltung der Normanforderungen gemäß SCCP (Sicherheits Certificat Contractoren "SCC-VAZ 2021").

EINHALTEN der RECHTSORDNUNG & UNTERNEHMENSKULTUR

Das Management sowie die Mitarbeitenden halten die geltenden Gesetze ein und beachten die Rechtsvorschriften anhand der implementierten Rechtsdatenbank (e2ris). Über die gesetzlichen Vorschriften hinaus, sind die Regeln und Verhaltensweisen der VINCI Ethik-Charta, des VINCI Verhaltenskodex zur Korruptionsbekämpfung, die Leitlinien für die Beziehungen zu Nachunternehmern, der Leitfaden für die Wahrung der Menschenrechte (als Ableitung zum "VINCI Manifest" mit seinen acht Selbstverpflichtungen) die verbindlichen sowie unumstößlichen Grundlagen für unser tägliches Handeln. Für jeden Mitarbeitenden gilt das Gebot, Verhaltensweisen zu unterlassen, die ihn oder sie selbst oder andere, sein/ihr Unternehmen oder den VINCI-Konzern in illegale oder unlautere Praktiken hineinziehen. Wir verpflichten uns zur Einhaltung der Normanforderungen gemäß ISO 45001:2018.

QUALITÄT & EINKAUF ALS ZENTRALER LEISTUNGSFAKTOR

Ein hoher Qualitätsstandard ist fester Bestandteil unserer Geschäftspolitik. Die Sicherstellung der Qualität unserer Produkte (sowie der Zukauf von Geräten und Materialien) und Dienstleistungen hat für uns Priorität und ist ein wichtiger Eckpfeiler unserer Erfolgsfaktoren. Um unsere Qualitätspolitik nach außen hin sichtbar zu machen, ist unser Unternehmen durch verschiedene Standards zertifiziert. Unser integriertes Managementsystem wird regelmäßig überprüft und weiterentwickelt. Wir verpflichten uns zur Einhaltung der Normanforderungen gemäß ISO 9001:2015, der "Charta über die Gesamtleistung der Partner im Einkauf" (beinhaltet Lieferanten, Dienstleister & Subunternehmer) und den "Leitlinien in der Einkaufspolitik des VINCI Konzerns" (um das Verhalten der Akteure im eigenen Ökosystem ständig zu verbessern; betrifft den Einkauf von Gütern sowie den Zukauf von Dienstleistungen, insbesondere Subunternehmerleistungen).

UMWELTSCHUTZ(LEITLINIEN) & NACHHALTIGKEIT

Wir sind uns unserer Verantwortung als bedeutendes Unternehmen bewusst und auch der Notwendigkeit, angesichts des Klimawandels aktiv zu werden. Daher verpflichten wir uns zum Schutz für die Umwelt, unsere CO₂-Emissionen bis 2030 um mindestens 55% zu senken, indem wir vermehrt erneuerbare Energien nutzen und die Fahrzeugflotte schneller auf Elektromobilität umrüsten. Ein besonderes Augenmerk legen auch auf den Ausbau unserer Tätigkeitsfelder im öffentlichen Verkehr, im Infrastruktur- & Industriebereich, die sich maßgeblich positiv auf den Klima- und Umweltschutz auswirken. Das Thema Müllvermeidung und -recycling betreiben wir aktiv und sorgen dafür, dass Umweltschäden minimiert werden. Diese Ziele werden von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Rahmen eines fortschrittsorientierten Ansatzes des Konzerns innerhalb der einzelnen Einheiten umgesetzt. Wir verpflichten uns zur Einhaltung der Normanforderungen gemäß ISO 14001:2015 sowie zur Umsetzung der "VINCI Umwelteitlinien" (um die direkten und indirekten Auswirkungen der Unternehmensaktivitäten – während des gesamten Projektverlaufs, auch von Nachunternehmern und Mitauftragnehmern – auf die Umwelt zu begrenzen).

Kontinuierliche VERBESSERUNG, RISIKOVORBEUGUNG & INFORMATIONSSICHERHEIT im VERBUND

Risikobasiertes Denken und Handeln, sowie der PDCA-Zyklus (mit seinen Phasen: Plan, Do, Check, Act) sind feste Bestandteile unserer Unternehmenskultur. Durch die Verbundzertifizierung innerhalb der VINCI Energies Deutschland Industry & Infrastructure nutzen wir die Synergien in der Business Area Süd und unseres Pôles "VINCI Energies Deutschland - Industrial Energy Projects" auf allen Ebenen. Um ständiges Lernen zu ermöglichen und all unsere Prozesse laufend zu verbessern, haben wir ein effizientes Tool implementiert, das den kontinuierlichen Verbesserungsprozess (kurz: KVP-Tool) unterstützt und am Leben erhält. Sämtliche externe Feedbacks, aber auch alle internen Erkenntnisse sowie Ideen, Verbesserungsvorschläge als auch "best practise"-Beispiele werden erfasst, entsprechende Maßnahmen davon abgeleitet und in unseren Prozessen systemisch eingearbeitet. Direkte und offene Kommunikation ist eine wichtige Basis für unsere positive Fehlerkultur und die nachhaltige Entwicklung unserer Organisation. Wir verpflichten uns zur Einhaltung der Normanforderungen gemäß ISO 27001:2022, in dem wir das Informationssicherheits-Managementsystem und die darin enthaltenen Sicherheitsmaßnahmen anwenden (um Datenverluste durch Ausfälle oder Sabotage, Schäden oder Beeinträchtigungen zu minimieren) und um uns sowie unseren Kundenanforderungen zu genügen.

Wien, im Februar 2025

Klaus Trentler (21. Februar 2025 15:50 GMT+1)

Ing. Klaus Trentler, MBA VINCI Energies, Pôle VED IEP Divisionsleiter Austria CEO Actemium & cable-link

